

NDB-Artikel

Belderbusch, *Anton* Graf von Landrat von Bonn, * 1.6.1758 Heerlen, † 28.9.1820 Heimerzheim bei Bonn. (katholisch)

Genealogie

V Max Wilhelm († 1776), S des Vincentius, Landständedirektor des Herzogtums Limburg, und der Maria Clara von Westrem;

M Johann Ambrosina, T des kurtrierischen Geheimen Rats Franz Sigmund Graf von Satzenhofen;

Ov →Kaspar Anton von Belderbusch s. (2);

B →Karl Leopold von Belderbusch (1749–1826), unter Napoleon Senator und Präfekt des Oise-Departements;

• 2) Babette Koch (1771–1807).

Leben

B. war in napoleonischer Zeit Maire, nach 1814 Oberbürgermeister und schließlich Landrat in Bonn. Er hat an der Errichtung der preußischen Universität in Bonn erheblichen Anteil. Seine zweite Frau, eine Jugendfreundin Beethovens, hat um 1790 im „Zehrgarten“ in Bonn einen literarisch und künstlerisch hochstehenden Kreis um sich gesammelt.

Autor

Max Braubach

Empfohlene Zitierweise

, „Belderbusch, Anton Graf von“, in: Neue Deutsche Biographie 2 (1955), S. 28 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

27. Februar 2026

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
